

N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche Sitzung** des Ortschaftsrates des Stadtteiles Schramberg-Waldmössingen vom **10. Juli 2006**

Anwesend:

als Vorsitzende: Ortsvorsteherin Claudia Schmid

als Mitglieder: Fus, Erich
Hess, Bernhard
Katz, Bernd
Khazzoum, Elli
Munz, Lothar
Nachengast, Sabine
Neumann, Elmar
Notheis, Thomas
Roth, Karl
Schneider, Michael

außerdem anwesend:

OB Dr. Zinell
Herr Rosenbohm, FB 4
Herr Weisser, Wifö

Entschuldigt:

Geiger, Sabine

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgabe von Baugenehmigungen
3. Parkplatz bei der Kastellhalle
4. Bericht über die Markt- und Standortuntersuchung Schramberg
- Fortschreibung der GMA-Analyse 1998
5. Verkehrsspiegel Einmündung Schuhhäusle Straße / Seedorfer Straße
6. Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

Die Beratung umfasst die §§ 35 - 40

Vorsitzender

Ortschaftsrat

Schriftführer

Niederschrift über die
öffentlichen
Verhandlungen des
Ortschaftsrates am
10.07.2006
§ 35

Anwesend: Die Vorsitzende und Ortschaftsräte
Normalzahl: 11

Abwesend: Geiger, Sabine

Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird das Wort nicht gewünscht.

Niederschrift über die
öffentlichen
Verhandlungen des
Ortschaftsrates am
10.07.2006
§ 36

Anwesend: Die Vorsitzende und Ortschaftsräte
Normalzahl: 11

Abwesend: Geiger, Sabine

Bekanntgabe von Baugenehmigungen

1. Thomas und Kerstin Botta, Vinzenz-Erath-Straße 16

Herr und Frau Botta haben die Errichtung eines Satteldaches auf dem bestehenden Flachdachcarport auf dem Grundstück Vinzenz-Erath-Straße 16, Flst-Nr. 1035/28 beantragt.

Der Ortschaftsrat nimmt von der erteilten Genehmigung Kenntnis.

2. Lothar Munz, Bruckstraße 7, 78713 Schramberg

Herr Munz hat den Neubau einer Biogasanlage auf dem Grundstück Alte Straße 34, Flst-Nr. 1598 beantragt.

Der Ortschaftsrat nimmt von der erteilten Genehmigung Kenntnis.

Verteiler:
FB 2
z.d.A.

Niederschrift über die
öffentlichen
Verhandlungen des
Ortschaftsrates am
10.07.2006
§ 37

Anwesend: Die Vorsitzende und Ortschaftsräte
Normalzahl: 11

Abwesend: Geiger, Sabine

Parkplatz bei der Kastelhalle

Dieser Tagesordnungspunkt wird ohne Vorlage behandelt.

Ortsvorsteherin Schmid und Herr Rosenbohm erläutern mit Bildern und Folien die Planung des Parkplatzes. 70.000 € sind im Haushalt 2007 hierfür eingestellt. Der Auftrag zur Planung wurde an ein Ingenieurbüro vergeben. Zwei Varianten wurden ausgearbeitet.

Variante 1 bietet 96 Stellplätze mit Gegenverkehr und Abschränkungen oder Variante 2 mit 79 Stellplätzen mit Schrägaufstellung und Einbahnverkehr. Bei beiden Varianten könnte der Parkplatz später erweitert werden, aber die Erweiterung ist dann immer mit sehr hohen Kosten verbunden.

Eine neue Variante gibt es noch mit 47 Stellplätzen, mit senkrechter Aufstellung und mit Begrünung als Abmarkung.

Variante 1 und 2 verursacht geplante Kosten mit mindestens 69.000 € und mehr.

Variante 3 mit nur 47 Stellplätzen mit ca. 40.000 €.

Aus dem Ortschaftsrat kommen verschiedene Anregungen, die noch geprüft werden müssen. Ob der Parkplatz eingeschottert oder geteert wird, wie hoch der Pflegeaufwand für den Bauhof ist, hauptsächlich bei Schotterrasen, ob der Winterdienst auf den neuen Flächen gewährleistet werden kann und ob bei großen Veranstaltungen ein großes Festzelt auf dem Parkplatz aufgestellt werden kann.

Sobald die Planungen vorangeschritten sind, werden die Arbeiten zum Bau des Parkplatzes ausgeschrieben und in den Gremien zur Vergabe erneut vorgestellt.

Verteiler:

FB 4

z.d.A.

Niederschrift über die
öffentlichen
Verhandlungen des
Ortschaftsrates am
10.07.2006
§ 38

Anwesend: Die Vorsitzende und Ortschaftsräte
Normalzahl: 11

Abwesend: Geiger, Sabine

Bericht über die Markt- und Standortuntersuchung Schramberg
- Fortschreibung der GMA-Analyse 1998

Dieser Beratung liegt die Vorlage-Nr. 36/2006 zugrunde.

Ortsvorsteherin Schmid und Uwe Weisser stellen die Markt- und Standortuntersuchung für die Stadt Schramberg vor. Für Waldmössingen wurde die Untersuchung ebenfalls vorgenommen, da aktuell eine Anfrage eines Lebensmitteldiscounters vorliegt.

Innerorts steht in Waldmössingen eine Fläche für solch einen Markt allerdings nicht zur Verfügung, somit wäre ein Neubau sicherlich Richtung Seedorf anzusiedeln, wobei aber der jetzige PLUS-Markt mit seinem Standort beachtet werden muss. Zwei Märkte in Waldmössingen und beide in Ortsausgang Richtung Seedorf sind sicherlich nicht zu vertreten. Also muss genau abgewogen werden, ob die Ansiedlung eines neuen Marktes gewünscht ist oder ob die Erweiterung des bestehenden PLUS-Marktes nicht besser vorangetrieben werden soll.

Bei Neuanfragen sollten immer die bestehenden Gewerbebetriebe in die Entscheidungen mit einbezogen werden, nicht nur neuem Gewerbe zugestimmt werden.

Nach einer längeren Diskussion spricht sich der Ortschaftsrat für den Erhalt und die Erweiterung des PLUS-Marktes aus. Sollte wirklich ein NETTO-Markt angesiedelt werden, kann der Standort eigentlich nur im Interkommunalen Industriegebiet sein und das ist noch weiter aus der Ortsmitte weg.

Verteiler:
z.d.A.

Niederschrift über die
öffentlichen
Verhandlungen des
Ortschaftsrates am
10.07.2006
§ 39

Anwesend: Die Vorsitzende und Ortschaftsräte
Normalzahl: 11

Abwesend: Geiger, Sabine

Verkehrsspiegel Einmündung Schuhhäusle Straße / Seedorfer Straße

Dieser Beratung liegt die Vorlage-Nr. 37/2006 zugrunde.

Ortsvorsteherin Schmid erläutert die Vorlage und berichtet erneut über die Situation vor Ort.

Der Ortschaftsrat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Seitens der Verwaltung wird darauf geachtet, dass die Hecke auf dem Grundstück Seedorfer Straße 27 regelmäßig geschnitten wird. Unter dieser Voraussetzung ist die Sicht Richtung Seedorf ausreichend und ein Verkehrsspiegel an dieser Stelle entbehrlich.

Verteiler:
z.d.A.

Niederschrift über die
öffentlichen
Verhandlungen des
Ortschaftsrates am
10.07.2006
§ 40

Anwesend: Die Vorsitzende und Ortschaftsräte
Normalzahl: 11

Abwesend: Geiger, Sabine

Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen

1. Zebrastreifen an der Kastellhalle

OV Schmid:

Es gab die Anfrage zum Bau eines Zebrastreifens bei der Kastellhalle. Allerdings muss hierfür ein schriftlicher Antrag gestellt und dieser dann geprüft werden, es wäre dann evtl. auch eine Querungshilfe über die Landesstraße denkbar, was ja auch schon Abhilfe schaffen würde.

Verteiler:
z.d.A.